

NUTZUNGSBESTIMMUNGEN DES SELF-CARE PORTALS DER BILLAG

1. Anwendungsbereich und Zweck

Diese Nutzungsbestimmungen enthalten Bestimmungen für die Registrierung und Nutzung des Self-Care Portals der Billag (nachstehend „Portal“) und ihrer Dienste.

Das Portal ist eine elektronische Plattform, die Billag im Rahmen ihrer Aufgabe zur Erhebung der Radio- und Fernsehempfangsgebühren den Gebührenpflichtigen (vgl. Art. 68 RTVG; nachstehend „der Nutzer“) im Sinne einer kundenfreundlichen Dienstleistung zur Verfügung stellt.

Nach erfolgter Registrierung können verschiedene Dienste zur vereinfachten Handhabung rund um die Erhebung der Radio- und Fernsehempfangsgebühren in Anspruch genommen werden. Unter anderem kann der Nutzer sein persönliches Webkonto einsehen, die angemeldeten Produkte anzeigen und ändern, prüfen ob Rechnungsausstände bestehen oder die Adresse sowie den Namen ändern. Die Dienste können laufend ausgebaut werden.

2. Registrierung und Anerkennung

2.1 Kundenidentifikation

Der Nutzer wird beim Portal mittels E-Mail-Adresse und Passwort identifiziert.

2.2 Registrierung

Als Benutzername wird die bei der Registrierung angegebene E-Mail-Adresse des Nutzers verwendet. Pro E-Mail-Adresse kann nur ein Webkonto erstellt werden. Das Passwort bestimmt der Nutzer selbst. Billag behält sich jederzeit das Recht vor, die Angaben des Nutzers oder seine Identität zu überprüfen.

Der Nutzer bestätigt mit seiner Registrierung voll handlungsfähig zu sein bzw. mit Zustimmung seines gesetzlichen Vertreters zu handeln.

2.3 Freischaltung des Webkontos

Nach erfolgreicher Registrierung schickt Billag einen Aktivierungslink an die angegebene E-Mail-Adresse. Durch die Aktivierung und das Ausfüllen der restlichen **Angaben, welche im Rahmen der Erhebung der Radio- und Fernsehempfangsgebühren verwendet werden**, wird das Webkonto freigeschaltet.

Falls das Webkonto 14 Tage nach der Registrierung nicht aktiviert wird, wird es automatisch und unwiderruflich gelöscht. Dasselbe gilt, wenn das Konto aktiviert, die Freischaltung abgebrochen und innerhalb von 14 Tagen seit dem letzten Abbruch nicht abgeschlossen wird.

Billag kann Registrierungen ohne Angabe von Gründen ablehnen oder den Zugang zum Portal einzelner Nutzer jederzeit sperren. Der Nutzer seinerseits kann sein Passwort beim Login („Passwort vergessen“) zurücksetzen lassen.

2.4 Anerkennung der vorliegenden Bestimmungen

Mit der erstmaligen erfolgreichen Registrierung auf das Portal akzeptiert der Nutzer die vorliegenden Nutzungsbestimmungen.

3. Leistungen der Billag

3.1 Verfügbarkeit

Das Portal steht den Nutzern grundsätzlich 24 Stunden und kostenlos zur Verfügung. Billag ist berechtigt, das Portal bzw. die Dienste jederzeit zu unterbrechen, wenn dies aus wichtigen Gründen, wie z.B. Störungen, Wartungsarbeiten, Gefahr des Missbrauchs usw., angezeigt erscheint.

Die Registrierung auf dem Portal verpflichtet in keiner Weise zu einer Anmeldung für die Radio- und/oder Fernsehempfangsgebühren. Der Nutzer kann angeben, keine Empfangsgeräte zu besitzen.

3.2 Sicherheit

Bei der Entwicklung des Portals wurde Wert auf die Sicherheit gelegt. Der Nutzer nimmt zur Kenntnis, dass trotz aller Anstrengungen von Billag und dem Einsatz modernster Technologien und Sicherheitsstandards eine absolute Sicherheit und Fehlerfreiheit der benutzten Systeme und Verfahren nicht gewährleistet werden kann. Billag behält sich jederzeit die Einführung anderer Sicherheitselemente oder die Authentifizierung des Nutzers in anderer Form vor.

4. Leistungen des Nutzers

4.1 Richtigkeit und Aktualität der Angaben

Der Nutzer ist für die Richtigkeit und Aktualität der ihn betreffenden Angaben verantwortlich (vgl. Ziffer 6: Haftung).

4.2 Mindestanforderungen

Für die Benutzung des Portals wird ein aktueller Internet-Browser vorausgesetzt. Bei bestimmten Diensten muss die Verwendung von „Cookies“ zugelassen werden (vgl. Datenschutzbestimmung).

4.3 Ordnungsgemässe Nutzung und Sorgfaltspflichten

Der Nutzer hat das Portal ordnungsmässig und unter Einhaltung der geltenden schweizerischen Rechtsordnung zu nutzen. Jegliche unzulässige Nutzung des Portals ist untersagt. Der Nutzer hat sicherzustellen, dass die Sicherheitselemente (Benutzername und Passwort) geheim gehalten und gegen missbräuchliche Verwendung durch Unbefugte geschützt werden. Insbesondere darf das bei der Registrierung für den Portal-Zugang definierte Passwort nicht aufgezeichnet oder ungeschützt abgelegt werden. Bei Verlust des Benutzernamens muss er eine erneute Registrierung gemäss Ziffer 2.2 vornehmen.

Stellt der Nutzer eine rechtswidrige oder missbräuchliche Verwendung des Portals oder dessen Inhalte fest, muss er dies unverzüglich an Billag melden. Dasselbe gilt für allfällige Ausfälle und Störungen des Portals.

5. Datenschutz

Beim Umgang mit Daten hält sich Billag an die geltende schweizerische Gesetzgebung, insbesondere an die Bestimmungen der Radio- und Fernsehgesetzgebung und des Datenschutzrechts. Sie verkauft insbesondere keine Personendaten des Nutzers an Dritte. Ihre Mitarbeitenden sind zur Wahrung der Vertraulichkeit verpflichtet.

Beim Zugriff auf das Portal werden diverse Zugriffsdaten (wie z.B. IP-Adresse, Datum und Uhrzeit des Zugriffes, Name der aufgerufenen Datei, Betriebssystemversion, Browserversion, Java-Script aktiviert J/N, Cookies aktiviert J/N) gespeichert. Die letzten vier Attribute werden für die Behebung allfälliger Probleme jeweils nur vom letzten Zugriff des Nutzers abgespeichert. Es finden ansonsten keine personenbezogenen Auswertungen statt. Zu statistischen Zwecken werden Daten anonym ausgewertet, beispielsweise um festzustellen, wie viele Zugriffe auf das Portal an einem Tag stattfinden.

Im Übrigen wird auf die Datenschutzbestimmung verwiesen.

6. Haftung

Billag übernimmt keine Haftung für Schäden, die auf unsachgemässe Nutzung des Portals und seiner Dienste, insbesondere auf Verletzung von Sorgfaltspflichten durch den Nutzer, zurückzuführen sind. Billag übernimmt keinerlei Gewähr für den dauernden und unterbrechungsfreien Zugang sowie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der abgefragten Daten. Billag ist berechtigt, die Dienste jederzeit zu unterbrechen. Für allfällige aus Unterbrüchen entstandene Schäden übernimmt Billag keine Haftung. Jede Haftung der Billag für Schäden, die dem Nutzer durch Übermittlungsfehler, technische Mängel, Unterbrüche, Störungen oder rechtswidrige Eingriffe in Übertragungseinrichtungen entstehen, ist ausgeschlossen.

Billag weist ausdrücklich darauf hin, dass Änderungen (z.B. Adresswechsel, Aufgabe des Betriebes, Namensänderung etc.), welche Billag nicht rechtzeitig mitgeteilt werden, direkten Einfluss auf die Erhebung der Radio- und Fernsehempfangsgebühren (vgl. Art. 68 Abs. 3 RTVG) haben.

7. Löschen des Webkontos

Das Webkonto wird nach fünf Jahren automatisch gelöscht, wenn während fünf Jahren keine Kontoaktivitäten (z.B. Einloggen) festgestellt werden.

Der Nutzer kann sein Webkonto jederzeit selbst löschen oder in Ausnahmefällen von Billag löschen lassen. Die Löschung des Webkontos ist unwiderruflich.

Die Löschung des Webkontos umfasst lediglich den Benutzernamen und das Passwort, nicht aber das Kundenkonto betreffend die Gebührenpflicht für den Radio- und/oder Fernsehempfang, welches unabhängig vom Webkonto für das Portal weiterbesteht.

8. Änderung der Nutzungsbestimmungen

Billag behält sich vor, die Nutzungsbestimmungen jederzeit anzupassen. Es gilt jeweils die aktuell auf dem Portal von Billag aufgeschaltete Version. Änderungen, welche zum erheblichen Nachteil des Nutzers sind, werden ihm in geeigneter Weise mitgeteilt.

Durch die Nutzung seiner Zugangsdaten (Einloggen) genehmigt der Nutzer jeweils die aktuellste Version der Nutzungsbestimmungen.

9. Änderung von Diensten

Billag kann die Inhalte und/oder den Umfang der Dienste, die über das Portal angeboten werden, jederzeit ändern. Änderungen, welche zum erheblichen Nachteil des Nutzers sind, werden ihm in geeigneter Weise mitgeteilt.

10. Übrige Bestimmungen

Die vorliegenden Nutzungsbestimmungen sind in deutscher, französischer und italienischer Sprache abgefasst. Im Falle von Widersprüchen ist die deutsche Version massgebend.

Sollten sich Teile dieser Nutzungsbestimmungen als ungültig oder unwirksam erweisen, so hat dies keinen Einfluss auf die Gültigkeit der restlichen Teile.

11. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Diese Nutzungsbestimmungen unterstehen schweizerischem Recht.

Streitigkeiten, welche im Zusammenhang mit der Erhebung der Radio- und Fernsehempfangsgebühren stehen, unterstehen ausschliesslich der Bundesrechtspflege.

Im Übrigen ist ausschliesslicher Gerichtsstand Fribourg i.Ue. Zwingende Gerichtsstände bleiben vorbehalten.

Ausgabe April 2014